

II. Modulbeschreibungen

Der Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen besteht aus folgenden Modulen:

Modul Fertigungstechnik 1 Modultyp: Pflichtmodul Titel: FT 1													
Qualifikationsziele	Die Studierenden sollen in der Lage sein Wirkungsweisen von Fertigungsverfahren und Fertigungsmitteln sowie wesentliche fertigungsorganisatorische Zusammenhänge und Notwendigkeiten zu kennen und zu beurteilen.. Grundlage dafür ist das physikalisch - technische Wissen zu Fertigungsprozessen. Darüberhinaus sollen die Studierenden unter Einbeziehung technisch - organisatorischer Methoden für unterschiedlichste Produktanforderungen die Eignung von Verfahren in Prozessketten beurteilen können, unter Beachtung der jeweiligen Zielgrößen wie Qualität, Kosten, Flexibilität etc..												
Inhalte	Die LV orientiert sich zur Vermittlung des fertigungstechnischen Wissens im Kern an der DIN 8580. Es werden thematische Schwerpunkte aus den Hauptgruppen der Fertigungsverfahren: Urformen, Umformen, Trennen, Fügen, Beschichten, Stoffeigenschaften ändern, behandelt. Neben der Vermittlung der Wirkprinzipien werden begleitende technologische Erscheinungen wie Veränderungen von Werkstoffeigenschaften erörtert. Wesentliche Gesichtspunkte sind Funktionserfüllung, erreichbare Qualität, Wirtschaftlichkeit, Flexibilität. Ergänzt werden Aspekte zu Betriebsmitteln, der Automatisierung von Fertigungssystemen und insbesondere zur Fertigungsorganisation. Durch Laborübungen zu Fertigungsverfahren und zur Fertigungsorganisation sowie anhand verschiedener konkreter Praxisbeispiele und Firmenbesuche wird der Stoff der Vorlesung praxisnah ergänzt. Fertigungsorganisatorische Gesichtspunkte und wesentliche betriebliche Zielgrößen werden mittels Planspiel und SAP/R3 Übungen/ Fallstudien behandelt.												
Lehrformen	Vorlesung (2 SWS), Laborübung (2 SWS) Vorlesung mit integrierten Laborübungen, seminaristischer Unterricht, Übungen in Kleingruppen mit Referaten und Ergebnispräsentation, Praxisbeitrag durch Exkursion und Vorträge von Industrievertretern												
Unterrichtssprache	deutsch												
Voraussetzungen für die Teilnahme	Vorlesungsinhalte des 1.-3. Semesters												
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im BSc Studiengang Wirtschaftsing.												
Art, Voraussetzungen und Sprache der(Teil)- Prüfung	<i>deutsch. Erfolgreicher Laborabschluss ist Klausurvoraussetzung. Ausnahmen sind durch Ankündigung des Modulverantwortlichen möglich</i>												
Arbeitsaufwand (Teilleistungen) - (sofern das Modul Teilleistungen vorsieht)	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 30%;">LV A:</td> <td style="width: 40%;"></td> <td style="width: 30%; text-align: right;">Leistungspunkte</td> </tr> <tr> <td>LV B:</td> <td></td> <td style="text-align: right;">Leistungspunkte</td> </tr> <tr> <td colspan="3">Alternativ:</td> </tr> <tr> <td>(LV:</td> <td></td> <td style="text-align: right;">Leistungspunkte)</td> </tr> </table>	LV A:		Leistungspunkte	LV B:		Leistungspunkte	Alternativ:			(LV:		Leistungspunkte)
LV A:		Leistungspunkte											
LV B:		Leistungspunkte											
Alternativ:													
(LV:		Leistungspunkte)											
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	5 Leistungspunkte												
Häufigkeit des Angebots	jährlich, Laborübungen semesterweise												

Dauer

ein ggf. zwei Semester, abhängig vom Labortermin